

REISE DURCHS UNIVERSUM

Mission Heidelberg, Logbuch des Kapitäns

Mo, 14:00: Start, das Raumschiff hebt ab. Besuch des botanischen Gartens. Die klimatischen Bedingungen machen mir zu schaffen. Sukkulente aus aller Welt sind zu sehen, speziell Madagaskar. King Julian leider nicht, vielleicht im Zoo. Dazu Bambus, Palmen etc. Viel Grün, viel Feuchte, grosse Hitze, grosse Blätter. Ohne Führung wirkt Crew etwas verloren... Nachher Forschungsarbeit in Highdelberger Altstadt.

Di, 08:15 Uhr: Raumschiff muss nach Absturz repariert werden. Mechaniker Al Kaseltzer tut sein bestes. Gutes Frühstück. Alle erscheinen pünktlich zur grossen Reise.

09:00 Uhr: Alien erscheint, Beschuss durch Zahlen und Namen. Kelten, Römer Alemannen, Kurpfalz, Reformation, Calvinismus, Dreissigjähriger Krieg, Franzosen, Jesuiten, 2. Weltkrieg, Amerikaner, keine Verschnaufpause. Schutzschild wird schwächer, Kollaps droht. Standby-Modus. Muss dringend tanken, Ölquelle gesucht.

09:25 Uhr: Setzen Kurs Richtung Altstadt. Muss Sonnenblende herunterfahren. Jesuitenkirche, eindrücklicher Eingang für einen einzigen Blinden. Schmale Gassen führen zu Mutterplanet von Friedrich Ebert, 1. Reichspräsident des Weimarer Sonnensystems. Weiter zur Brücke. Affenartiges Alien präsentiert Allerwertesten. Darunter Milchstrasse mit Nesquik. Gotische Kirche, früher zweigeteilt für Katholiken und Reformierte, heute rundum belagert durch Ramschverkäufer. Heimatloses Wesen schläft vor Türe.

11:15 Uhr: Uni Ruprecht-Karl. Zeitreise durch Entstehung des Universums. Brennende Eindrücke, brennendes Interesse. Magen brennt auch. Betreten Aulaxie. Gähnende Leere (im Raum). Sehe 5 Sternbilder: Theologie, Recht, Medizin, Philosophie und Naturwissenschaft. Leichter Beschuss, einige Namen und Zahlen, weiche gekonnt aus. Gedicht auf Weg zum Karzer (Inschrift über Tor zur Hölle, Dante's Göttliche Komödie). „Kunstwerke“ von studentischen „Büßern“ zieren Wände. Eher Ort der Selbstprofilierung Pubertierender als Gefängnis. War ohne Zweifel eine super Sache, dafür mit Hans-Ruedi. Weiterhin viel Gelingen in der Abteilung Love Sciences & Fun Management!